

Themenübersicht

- Förderprogramm „Digitalisierung gemeinnütziger Sportorganisationen in NRW“: Antragsverfahren gestartet!
- Vereine aufpassen: Bestandserhebung 2023 nur noch bis zum 28.02.2023 möglich!
- DOSB-Bewegungskampagne „Dein Verein: Sport, nur besser“
- 2.000 x 1.000 Euro für das Engagement - Antragstellung ab 1. Januar 2023
- 55,2 Millionen Euro für die von Energiemehrkosten betroffenen NRW-Sportorganisationen
- Anerkennungsprämie für in der Ukraine-Hilfe engagierten Fußballvereine
- Deutsches Sportabzeichen: Meldungen Sportabzeichenabnahmen 2022
- Extra-Zeit für Bewegung – Förderung bis Sommer 2023 verlängert
- E-Sport im Sportverein
- Workshop „Ehrenamt finden, Ehrenamt binden“ - Ergebnisse
- Pixi-Buch: „Paul und das Ehrenamt“
- Qualifizierung / Bildung im Sport
- Erste Ergebnisse aus dem ZiviZ-Survey 2023 liegen vor
- Der Deutsche Schwimm-Verband (DSV) ruft zum deutschlandweiten Schwimmbzeichentag 2023 auf

Sportpolitik und Sportförderung

Förderprogramm „Digitalisierung gemeinnütziger Sportorganisationen in NRW“: Antragsverfahren gestartet!



Moderne Computer, Monitore, Laptops und Drucker statt veralteter oder fehlender Technik: noch nie war es so einfach, an digitale Infrastrukturausstattung für den eigenen Verein zu kommen. Dank einer insgesamt **30 Millionen Euro umfassenden Sonderförderung durch die Landesregierung** können sich Vereine, Bünde und Verbände im Bundesland neu aufstellen und im Jahr 2023 mit neuer Hardware voll durchstarten. Egal, ob Videokonferenzausstattung für die Geschäftsstelle oder Geräte für das Aus- und Fortbildungsmanagement (wie Smartboards) – durch die Vollfinanzierung stehen viele Möglichkeiten offen. In Verbindung mit der Anschaffung von Hardware ist zudem auch Software und Spezial-Software wie zum Beispiel Vereinsverwaltungssoftware und Programme zum Belegungs- bzw. Hallenmanagement förderfähig.

Im Kreis Borken stehen den Mitgliedsvereinen des Kreissportbundes Borken 450.000 Euro in diesem Rahmen zur Verfügung, die mitgliederzahlenabhängig an die einzelnen kreisangehörigen Städte und Gemeinde verteilt wurden. Nähere Informationen hierzu sind direkt bei den örtlichen Stadt- bzw. Gemeindesportverbänden einzuholen.

Ab sofort können interessierte Vereine und Verbände das notwendige Antragsformular herunterladen und ihre „Wunschliste“ **bis spätestens 28. Februar 2023** beim Kreissportbund Borken einreichen. Das Antragsformular ist hier zu finden:

[ANTRAGSFORMULAR](#)

Die ausgefüllten und nach § 26 BGB unterschriebenen Anträge müssen dann an die folgende E-Mail-Adresse beim Kreissportbund Borken gesendet werden: eu.digitalisierung@ksb-borken.de

Beim Kreissportbund Borken steht allen interessierten Vereinen Waldemar Zaleski, Tel.: 02862/4187941 bzw. E-Mail: waldemar.zaleski@ksb-borken.de bei Fragen zur Verfügung.

Weitere Informationen und eine FAQ-Liste, die permanent vom LSB NRW aktualisiert wird, findet man auch auf der Homepage des LSB NRW unter: www.lsb.nrw/digitalfoerderung

Vereine aufpassen: Bestandserhebung 2023 nur noch bis zum 28.02.2023 möglich!

Kleine Erinnerung: Noch bis zum 28. Februar 2023 können die Mitgliederzahlen an den LSB NRW gemeldet werden. Dies ist Voraussetzung dafür, Fördermittel (z.B. Zuschüsse für Übungsleiter*innen) beantragen zu können. Die bei der jährlichen Bestandserhebung eingepflegten Daten sind auch für den Kreissportbund Borken für die Kommunikation mit den eigenen Mitgliedsvereinen und ggf. für die Vereinsförderung bindend.

Über den folgenden Link gelang man direkt zum Online-Portal der Bestandserhebung: www.lsb-nrw-service.de/bsd/login. Sollte das Kennwort verloren gegangen sein, kann man sich über www.lsb-nrw-service.de/bsd/lostpassword ein neu generiertes Kennwort per E-Mail zuschicken lassen.

Bei technischen Problemen stehen den Vereinen die Mitarbeiter*innen des LSB NRW aus dem Fachbereich der Vereinsverwaltung gerne per E-Mail bestandserhebung@lsb.nrw oder telefonisch unter 0203 7381938 zur Verfügung. Hilfestellung direkt auch bei:

Melanie Streyer
Stab „Verbundsystem & Grundsatzfragen“
Tel. 0203 7381-940
Melanie.Streyer@lsb.nrw

Evelyn Dietze
Stab „Verbundsystem & Grundsatzfragen“
Tel. 0203 7381-937
Evelyn.Dietze@lsb.nrw

Weitere Informationen zur Bestandserhebung erhalten die Vereine unter:
www.vibss.de/service-projekte/bestandserhebung-fuer-vereine

DOSB-Bewegungskampagne „Dein Verein: Sport, nur besser“ - Mitglied in einem Sportverein werden: Zuschuss von 40,00 Euro für eine Vereinsmitgliedschaft

(DOSB-PRESSE) Wie und wo erhalte ich einen der 150.000 Sportvereinschecks und was mache ich als Verein, wenn ich einen solchen erhalte? Das sind nur einige Fragen, die die neue DOSB-Bewegungskampagne aufwirft.

Antworten darauf gibt die DOSB-Website unter FAQ: www.dosb.de/sportentwicklung/restart#ak-34755 zum ReStart-Programm, das gemeinsam vom Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) und dem DOSB aufgelegt wurde und mit 25 Millionen Euro gefördert wird.

Seit dem 24. Januar 2023 können die Sportvereins-Checks per Download angefordert und von Menschen, die noch nicht in einem Sportverein Mitglied sind, eingelöst werden. Sie erhalten so einen Zuschuss von 40,00 Euro für eine Vereinsmitgliedschaft. Mehr Informationen dazu finden sich auf der Kampagnen-Website unter: www.sportnurbesser.de

Weitere Maßnahmen starten: Neben den Sportvereinschecks starten noch weitere Maßnahmen des ReStart-Programms. So haben 4.000 Sportvereine die Möglichkeit, eine Förderung in Höhe von 1.000 Euro für Aktionen und Kooperationen, die der Mitgliedergewinnung dienen, beim DOSB zu beantragen.

Ab April 2023 wird darüber hinaus auch die Bewegungslandkarte online sein, sie ermöglicht die einfache bundesweite digitale Sportangebotssuche.

Bis zum 28. Februar 2023 können sich Kommunen, insbesondere Sport- und Gesundheitsämter, in ganz Deutschland in Kooperation mit mindestens einem ortsansässigen Sportverein über die Antragsplattform des DOSB um Verleihangebote im öffentlichen Raum bewerben. Insgesamt 150 dieser Angebote inklusive Trainingsequipment stehen zur Verfügung. Damit erhalten Bürger*innen einen einfachen und kostenfreien Zugang zu Sportmaterialien im Freien und können sich direkt sportlich betätigen. Eine Auswahl der geförderten Kommunen wird im April 2023 von einer Fachjury des DOSB getroffen.

Bereits Ende 2022 konnten Verbände finanzielle Unterstützung für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen von ehrenamtlich Engagierten beantragen. Diese Möglichkeit wurde von mehr als 80 Prozent der antragsberechtigten Verbände wahrgenommen.

Die Bewegungskampagne, die auch die verschiedenen Maßnahmen inhaltlich aufgreift und zur Bewerbung beiträgt, hat die Agentur „Zum Goldenen Hirschen“ konzipiert. Das Kampagnenbüro wird von der Deutschen Sport Marketing verantwortet.

Weiterführende Informationen rund um das ReStart-Programm finden Sie auch unter folgendem Link: www.dosb.de/restart

2.000 x 1.000 Euro für das Engagement: Wertschätzung durch Förderung – Antragstellung ab 1. Januar 2023 wieder möglich

Die Landesregierung startete im letzten Jahr mit ersten Maßnahmen zur Umsetzung der Engagementstrategie. Hierzu gehört auch das Förderprogramm »2.000 x 1.000 Euro für das Engagement«, das auch in diesem Jahr fortgesetzt wird. Das Schwerpunktthema für die Förderperiode 2023 lautet »Zukunft gestalten – nachhaltiges Engagement fördern«.

Hinweise zum Förderprogramm »2.000 x 1.000 Euro für das Engagement« für Engagierte, Vereine, zivilgesellschaftliche Organisationen und Initiativen:

Knapp sechs Millionen Menschen in Nordrhein-Westfalen engagieren sich ehrenamtlich und leisten damit einen unverzichtbaren Beitrag für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Die Landesregierung hat das Ziel, diese Menschen mit ihren Organisationen und Initiativen zu unterstützen und die Rahmenbedingungen für ihr Engagement zu verbessern. Das Förderprogramm »2.000 x 1.000 Euro für das Engagement« ist ein Ergebnis der Engagementstrategie für das Land Nordrhein-Westfalen. Seit 2021 werden jährlich 2.000 Vorhaben zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements zu einem jährlich wechselnden Schwerpunktthema mit je 1.000 Euro gefördert. Anträge können ab dem 1. Januar 2023 über das Förderportal engagementfoerderung.nrw gestellt werden.

55,2 Millionen Euro für die von Energiemehrkosten betroffenen NRW-Sportorganisationen

Quelle: Allgemein (LSB) | 01.02.2023



Wichtiger Rettungsanker für die von krisenbedingten Energiemehrkosten betroffenen NRW-Sportorganisationen: Dank einer Soforthilfe von insgesamt 55,2 Millionen Euro unterstützt die Landesregierung vor allem viele Sportvereine dabei, trotz unverändert hoher Preise für Strom, Gas oder Öl ihren Aufgaben als Ort der gesellschaftlichen Teilhabe auch in den Wintermonaten nachkommen zu können. „Dieses Sonderprogramm ist aus unserer Sicht ein weiteres ganz starkes Signal, dass die Politik dem Sport in einer schwierigen Lage beisteht und mit finanziellen Mitteln wirkungsvoll unter die Arme greift. Damit bleiben die Vereine hoffentlich in der Lage, ihren Mitgliedern verlässliche Angebote zu machen und auf größere Einschränkungen oder gar Schließungen verzichten zu können“, freut sich LSB-Präsident Stefan Klett über die offizielle Mitteilung aus der Staatskanzlei.

Abwicklung über LSB-Förderportal: Die konkrete Abwicklung der Anträge wird in bewährter Manier (ausschließlich online) über das LSB-Förderportal erfolgen. Das dazu nötige Formular soll zur Ansicht bereits in Kürze veröffentlicht werden, die Einreichung der Anträge ist dann ab spätestens Ende Februar geplant - und bis Ende Mai möglich. Es dürfen sich neben Vereinen mit eigenen Sportanlagen auch Vereine melden, die Nutzungsgebühren für ihre sportliche Infrastruktur (z.B. Anmietung von Sportstätten in kommunalem Besitz) tragen müssen. „Mit den zur Verfügung gestellten Geldern lassen sich die derzeit außergewöhnlichen Belastungen in vielen Vereinskassen ohne zu hohe bürokratische Hürden auffangen. Ein solches vereinfachtes Verfahren kommt natürlich gerade den unzähligen ehrenamtlich Engagierten im Sport sehr entgegen“, betont Klett.

Integration und Inklusion im und durch Sport

Anerkennungsprämie für in der Ukraine-Hilfe engagierten Fußballvereine

Die DFB-Stiftung Egidius Braun unterstützt in Zusammenarbeit mit der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, Fußballvereine, die sich für geflüchtete Kinder, Jugendliche und Frauen aus der Ukraine einsetzen. Gefördert werden die Klubs mit einer pauschalen Anerkennungsprämie in Höhe von 500 Euro. Antragsberechtigt sind alle bundesdeutschen Fußballvereine, die einem der 21 DFB-Landesverbände angeschlossen sind, und die bisher noch nicht im Rahmen dieses Programms gefördert wurden.

Die Fördersumme kann beispielsweise für folgende Zwecke eingesetzt werden:

- Finanzierung von Mitgliedsbeiträgen, Spielerpässen und Sondertrainings
- Bereitstellung von Sportkleidung und Equipment
- Organisation von Turnieren, Sprachkursen und Dolmetschern
- Bereitstellung des Vereinsheims für geflüchtete Familien

Die Antragsstellung ist fortlaufend per E-Mail an info@egidius-braun.de möglich. Insgesamt werden maximal 150 Fußballvereine unterstützt. Weitere Informationen gibt es hier: www.egidius-braun.de/ukraine-hilfe/

Deutsches Sportabzeichen: Meldungen Sportabzeichenabnahmen 2022

Zur Erinnerung: Sportvereine, die im Jahre 2022 die Sportabzeichen abgenommen haben, haben die Möglichkeit, bis zum 15. Februar 2023 ihre Prüfkarten beim KSB Borken, Hoher Weg 19 – 21, 46325 Borken, Ansprechpartnerin: Frau Gesine Bachmann einzureichen. Sollten die Daten bis dahin dem KSB Borken nicht vorliegen, sind die statistische Datenerfassung und Datenbearbeitung sowohl auf Kreis- als auch auf Landesebene nicht möglich!

Kinder- und Jugendsport: „NRW bewegt seine Kinder“

Extra-Zeit für Bewegung – Förderung bis Sommer 2023 verlängert

Das Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW hat die Förderung für das Programm „Extra-Zeit für Bewegung“ bis zum Sommer 2023 verlängert. Damit können Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote von Sportvereinen unterstützt werden, die zum Ausgleich von pandemiebedingten Bewegungsdefiziten bei Schülerinnen und Schülern durchgeführt werden.

Gefördert werden zusätzliche Bewegungsangebote für Schüler/innen aller allgemeinbildenden Schulformen (1. – 13. Klasse) mit dem Ziel, vor allem motorische / gesundheitliche / soziale Defizite auszugleichen. Auch Schwimmprojekte sind hier möglich.

Sportvereine können dazu in Kooperation mit Schulen ein sportpraktisches Gruppenangebot im Rahmen der Extra-Zeit für Bewegung anbieten. Das Angebot umfasst mindestens zehn Teilnehmer/innen, findet an mindestens einem Tag mit 6 Zeitstunden (alternativ auch an mehreren Tagen mit mindestens 90 Minuten pro Einheit) statt und wird mit max. 500 Euro pro Tag (6 Stunden) bezuschusst. Die Antragstellung ist ab dem 3.02.2023 über das LSB-Förderportal möglich. Weitere Informationen zum Förderprogramm sowie Ideen zur Umsetzung und Hinweise zur Antragstellung finden Sportvereine unter folgendem Link:

www.sportjugend.nrw/service/extra-zeit-fuer-bewegung

E-Sport im Sportverein

E-Sport spielt in der Lebenswelt von immer mehr Kindern und Jugendlichen eine Rolle. Es gibt bereits einige Sportvereine, die auch im Bereich E-Sport aktiv geworden sind oder sich mit diesem Thema beschäftigen. Die Sportjugend NRW hat auf ihrer Homepage vielfältige Informationen zum Thema „E-Sport im Sportverein“ veröffentlicht. Dabei geht es um Grundlagenwissen zur Umsetzung, um medienpädagogische Arbeit im Sportverein und um mögliche Gefahren des E-Sports (z.B. Suchtgefahr). Näheres unter:

www.sportjugend.nrw/unsere-themen/e-sport-im-sportverein

Workshop „Ehrenamt finden, Ehrenamt binden“ - Ergebnisse

Das Kreisjugendamt hat am 8. November 2022 den Workshop „Ehrenamt finden, Ehrenamt binden“ für Jugendverbände im Kreis Borken online durchgeführt. Referent war David Naujeck von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung. In dem Workshop ging es um folgende Fragen:

- Wie junge Menschen für ein Engagement begeistern?
- Warum engagieren sich Menschen?
- Was hat sich verändert im Ehrenamt?
- Was brauchen junge Menschen, um sich zu engagieren?
- Wie für junges Ehrenamt werben?
- Wie können sich Vereine, Verbände und Organisationen für junge Ehrenamtliche interessant machen?

Die Ergebnisse zu dem Workshop wurden jetzt auf der [Internetseite des Kreisjugendamtes](#) veröffentlicht. Die PDF-Datei finden Sie im Artikel „Junges Ehrenamt gewinnen – Aber wie?“

Pixi-Buch: „Paul und das Ehrenamt“

Das Kreisjugendamt empfiehlt das neue Pixi-Buch: „Paul und das Ehrenamt“, in dem kindgerecht Fragen rund um das Ehrenamt erklärt werden. Es wurde von der Landesregierung gemeinsam mit dem Carlsen Verlag entwickelt. Es kann kostenlos bei den Gemeinnützigen Werkstätten Neuss bestellt werden. Die maximale Abgabe an Organisationen liegt bei 100 Stück, Privatpersonen können bis zu fünf der Heftchen bestellen. Schicken Sie dazu eine Mail an: paul@gwn-neuss.de. Vielleicht ist es für die Jüngsten im Verein oder aber für die Kinder der Ehrenamtlichen interessant. Man kann ja nie früh genug anfangen, sich für das Ehrenamt zu begeistern!

Qualifizierung / Bildung im Sport

Frühzeitig anmelden für Sporthelfer-Ausbildungen in den Osterferien

Die Sportjugend im KSB Borken bietet wieder in den Osterferien 2023 Sporthelfer-Ausbildungen für Jugendliche im Alter von 13 – 16 Jahren an, um sie für die aktive Mitarbeit im Sportverein und in der Jugendarbeit zu qualifizieren. Zu folgenden Terminen finden Lehrgänge statt:

- SH-Ausbildung Teil 1 in Borken-Burlo: 3. – 6.04.2023
- SH-Ausbildung Teil 2 in Borken-Burlo: 3. – 6.04.2023
- SH-Ausbildung Teil 1 in Ahaus: 11. – 14.04.2023
- SH-Ausbildung Teil 2 in Ahaus: 11. – 14.04.2023

Anmeldungen sind beim Sportbildungswerk unter Tel. 02862-418790 bzw. im Internet unter www.sportbildungswerk-nrw.de/borken/ möglich.

Freie Plätze im Aufbaumodul Übungsleiter-C Breitensport in Bocholt

Das Sportbildungswerk im KSB Borken bietet ab dem 25. März 2023 ein Aufbaumodul für die Übungsleiter/innen-C-Ausbildung Breitensport in Bocholt in der Turnhalle Schleusenwall an, in dem noch Plätze frei sind. Im Aufbaumodul (90 LE) geht es um die Gestaltung von Breitensport-Angeboten für verschiedene Zielgruppen im Sport. Weitere Themen sind z. B. Gesundheitssport, Spiele, attraktive Sport- und Fitnessangebote sowie die Durchführung von Übungsstunden. Ab 16 Jahren können interessierte Personen am Aufbaumodul teilnehmen. Voraussetzung für die Teilnahme ist die erfolgreiche Absolvierung eines Basismoduls ÜL-C oder ein gültiger Sporthelfer-II-Qualifikationsnachweis. Das Aufbaumodul ÜL-C findet am 25./26.03., 11. – 15.04. (Kompaktwoche), 29./30.04. und 6./7.05.2023 statt und kostet 330 Euro.

Interessierte können sich beim Sportbildungswerk im KSB Borken unter der Tel. 02862-418790 für den Lehrgang anmelden. Die ÜL-Lizenz wird erteilt, wenn der Lehrgang erfolgreich abgeschlossen wurde und ein Nachweis über einen Erste-Hilfe-Grundkurs (9 LE) vorgelegt wurde.

Fortbildungen zur Lizenzverlängerung

Folgende Fortbildungen werden im Februar und März 2023 zur Lizenzverlängerung angeboten:

25. – 26.02.2023: Anfängerschwimmen für Kinder (22000, 15 LE), Borken
18.03.2023: Sprache und Bewegung – ein Traumpaar (31113, 8 LE), Ahaus
18. + 19.03. + 16.04.2023: Indoor-Cycling-Ausbildung (22505, 25 LE), Oeding
25. – 26.03.2023: Entspannungsmethoden und Massagetechniken (35200, 15 LE), Weseke
31.03. + 14.04.2023: Fitness für zu Hause (10060, 15 LE), Online

Die Lehrgänge werden mit 15 Lerneinheiten zur Verlängerung der ÜL-C- bzw. ÜL-B-Lizenz angerechnet. Anmeldungen sind beim Sportbildungswerk unter Tel. 02862-418790 bzw. im Internet unter www.sportbildungswerk-nrw.de/borken/ möglich.

Verschiedenes

Erste Ergebnisse aus dem ZiviZ-Survey 2023 liegen vor. Daten zu Vereinen, Stiftungen, gemeinnützigen Unternehmen und Genossenschaften

(DOSB-PRESSE | Nr. 3 • 17. Januar 2023) Am 7. März 2023 von 9.00 Uhr bis 10.15 Uhr stellt Zivilgesellschaft in Zahlen (ZiviZ) im Rahmen einer digitalen Veranstaltung erste Ergebnisse aus dem ZiviZ-Survey 2023 vor, an dem bundesweit 12.792 zivilgesellschaftliche Organisationen teilgenommen haben. Der ZiviZ-Survey ist eine in regelmäßigen Abständen durchgeführte und repräsentative Befragung von Vereinen, Stiftungen, gemeinnützigen Unternehmen und Genossenschaften in Deutschland.

In der Veranstaltung werden zentrale Entwicklungslinien in der organisierten Zivilgesellschaft in den vergangenen zehn Jahren aufgezeigt. In welchen Themenfeldern sind die Organisationen zunehmend aktiv? Wie entwickeln sich die Zahlen der Mitgliedschaften, freiwillig Engagierten und hauptamtlich Beschäftigten? Verändert sich das Rollenverständnis zivilgesellschaftlicher Organisationen in der Gesellschaft? Welche Veränderungen zeigen sich in ihrer Finanzierung?

Diese und weitere Fragen werden in der Online-Veranstaltung adressiert. Interessierte können sich über den [diesen Link](#) zur Veranstaltung anmelden. Das Event findet via Zoom statt. Den Link erhalten die angemeldeten Personen kurz vor der Veranstaltung per Mail.

Gefördert wird der ZiviZ-Survey 2023 von den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Schleswig-Holstein und der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE).

Der Deutsche Schwimm-Verband (DSV) ruft zum deutschlandweiten Schwimmbabzeichentag 2023 auf; eine Initiative für mehr Sicherheit am Wasser.



Mit diesem Aktionstag will der Deutsche Schwimm-Verband mit den schwimmsporttreibenden Verbänden auf die gesellschaftlich wichtige und relevante Arbeit der Vereine aufmerksam machen. Schwerpunkt sind die Themen Sicherheit beim Schwimmen, Schwimmausbildung und Schwimmbäder (...).

Am 21. Mai 2023 steht dann die öffentliche Wahrnehmung der schwimmsporttreibenden Vereine in Verbindung mit dem Thema mehr Sicherheit im, auf und am Wasser im Vordergrund. Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit das Netzwerk bzw. die Kontakte auf Landes- und Kommunalebene zu pflegen und zu verbessern, die für den Erhalt und Ausbau der Schwimmbäder an entscheidender Position sitzen (...).

Refinanzierung über DOSB-Programm ReStart (Zum DOSB-Programm ReStart) möglich.

Wie im zu Ende gehenden Jahr gibt es viele Möglichkeiten der Refinanzierung. Ein Beispiel ist das DOSB-Programm „ReStart – Sport bewegt Deutschland“ Säule 2, Modul 1: **Starke Aktionen von Starken Vereinen – Sporttage sind Feiertage.**

4.000 Vereine können 1.000 Euro für Veranstaltungen, für Kooperationen mit weiteren Settings, für themenspezifische Projekte mit z.B. den Schwerpunkten Integration, Inklusion, Gesundheitssport, Sport der Älteren, Frauen, Mädchen und Familien im Sport sowie für Projekte zur Förderung der Schwimmfähigkeit beim DOSB beantragen und erhalten. **Ab dem 26. Januar 2023 können Anträge gestellt werden** (s. auch unter „DOSB-Bewegungskampagne „Dein Verein: Sport, nur besser“).



© Kreissportbund Borken e.V.

[Impressum](#)

"Finde heraus, was gut für dich ist!"

SPORTBILDUNGSWERK
LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Newsletter abbestellen